

Bericht über die Thätigkeit der naturforschenden Gesellschaft Graubündens in dem Gesellschaftsjahre 1885/86

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden**

Band (Jahr): **30 (1885-1886)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

2.

Bericht

über die

**Thätigkeit der naturforschenden Gesellschaft Graubündens
in dem Gesellschaftsjahre 1885/86.**

(677.—687. Sitzung.)

I. Sitzung. 28. October 1885. Vorstandswahlen.

Präsident: Dr. Ed. Killias.
Vizepräsident: Dr. J. Kaiser.
Actuar: Dr. P. Lorenz.
Cassier: Rathsherr Peter Bener.
Bibliothekar: R. Zuan-Sand.
Assessoren: Obering. Fr. v. Salis.
Prof. Dr. Chr. Brügger.

Weiterhin fand die Entgegennahme und Guttheissung des Berichtes der HH. Revisoren über den dermaligen Stand des Vereinsvermögens statt, und wurde dem Vorstand der Auftrag überwiesen, dem hochl. Kleinen Rath auf dessen Zuschrift hin zweckdienliche Vorschläge über die wirksamsten Massregeln zur Bekämpfung des Fischotters zu unterbreiten.

Schliesslich folgte der Vortrag von *Dr. Killias*: Ueber den am 15. October 1885 in den transalpinen Thälern gefallenen rothen Regen. (Siehe d. vor. Bericht.)

II. Sitzung. 11. November.

Vortrag von *Dr. Killias*: Landschaft und Vegetation in Norwegen.

III. Sitzung. 25. November.

Vortrag von Prof. *Truog*: Skizzen zur Bevölkerungskunde Graubündens.

IV. Sitzung. 9. December.

Vortrag von Prof. *Dr. Bosshard*: Neuere aus der Pflanzenchemie.

V. Sitzung. 23. December.

Vortrag von *Dr. Kaisermann*: Geschichte der Chemie. I. (Alchemie.)

VI. Sitzung. 6. Januar 1886.

Vortrag von *Dr. Kaisermann*: Geschichte der Chemie. II. (Schluss.)

VII. Sitzung. 20. Januar.

Vortrag von Obering. *Fr. v. Salis*: Ueber Fischtreppen.

VIII. Sitzung. 17. Februar.

Vortrag von *Dr. P. Lorenz*: Ueber „Terrainkurorte“.

IX. Sitzung. 31. März.

Vortrag von Prof. *Dr. Brügger*: Bericht über die geologischen Verhältnisse am sogen. „Spitg“ im Versamer Tobel.

(Gutachten in regierungsräthlichem Auftrage verfasst.)

X. Sitzung. 31. Mai.

Dieselbe fand im physikalischen Hörsaale der Kantonschule statt. Prof. Dr. *Bosshard* demonstirte eine grosse Anzahl neuer, ebenso interessanter als instructiver physikalischer Apparate.

Zum Schluss vereinigte man sich zu einem gemüthlichen zweiten Acte im Vereinslocale zum weissen Kreuz.

